

### Hinweise zur Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Daten nur in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften.

#### **1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen**

Verantwortlicher: Rechtsanwalt Tobias Rath, Rebstöcker Str. 16, 60326 Frankfurt am Main, Deutschland, Telefon: 069 247 535 620, Fax: 069 247 535 629, Mobiltelefon: 0176 4764 7770, E-Mail: info@rechtsanwalt-rath.eu

#### **2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung**

Es werden die von Ihnen, insbesondere per Post, E-Mail, Fax, beA oder telefonisch mitgeteilten Informationen, die zur Klärung Ihrer Angelegenheiten notwendig sind erhoben. Dies sind insbesondere Ihre Kontaktdaten, sowie etwaige Angaben zu Ihren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt zur Korrespondenz mit Ihnen, zur Aufklärung des Sachverhaltes in sämtlichen Angelegenheiten mit Ihrer Beteiligung und um unsere Mandantschaft auch unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können, sowie zur Geltendmachung und Ausübung von Rechtsansprüchen unserer Mandantschaft.

Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO zu den genannten Zwecken und ist für die angemessene Bearbeitung Ihrer Angelegenheiten erforderlich. Unsere Mandantschaft hat insbesondere ein berechtigtes Interesse daran, ihre bestehenden Rechtsansprüche außergerichtlich und gerichtlich wahrzunehmen.

Die für die Bearbeitung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (§ 50 Abs. 1 S. 2 und 3 BRAO) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, UStG oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet bzw. zur Wahrung unserer berechtigten Interessen befugt sind.

#### **3. Weitergabe der Daten an Dritte**

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt und ist auch nicht beabsichtigt: Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO für die ordnungsgemäße Bearbeitung Ihrer Angelegenheit erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen unserer Mandantschaft. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem jeweiligen Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

#### **4. Betroffenenrechte**

Sie haben grundsätzlich das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Beachten Sie bitte, dass wir als Rechtsanwaltskanzlei weder während der Bearbeitung Ihrer Angelegenheiten noch nach deren Abschluss dazu verpflichtet sind, Ihnen gegenüber Auskunft zu erteilen. Ein Auskunftsrecht hinsichtlich der Daten, die uns bei Bearbeitung Ihrer Angelegenheiten bekannt geworden sind, besteht nicht, da diese umfassend der anwaltlichen Schweigepflicht unterliegen (vgl. § 29 Abs. 1 S. 2 BDSG i.V.m. § 43a Abs. 2 BRAO).

- gemäß Art. 16 DSGVO die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Bei Änderungen Ihrer personenbezogenen Daten dürfen wir um Mitteilung der neuen Daten bitten, damit unsere Bemühungen alle Daten korrekt zu halten entsprechend erfolgreich sind.

- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Beachten Sie bitte, dass wir weder verpflichtet noch berechtigt sind Ihre personenbezogenen Daten während der Bearbeitung Ihrer Angelegenheiten zu löschen, da Ihre Daten zu diesem Zeitpunkt zur Geltendmachung und Ausübung von Rechtsansprüchen unserer Mandantschaft notwendig sind (vgl. Art. 17 Abs. 1 lit. a) DSGVO). Entsprechendes gilt für die unter Ziffer 2 genannten Zeiträume auch nach Abschluss Ihrer Angelegenheiten (vgl. Art. 17 Abs. 3 lit. b) DSGVO).

- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Beachten Sie bitte, dass wir Ihre Angelegenheiten auch bei einer Einschränkung der Verarbeitung weiterhin bearbeiten, da Ihre personenbezogenen Daten zur Geltendmachung und Ausübung von Rechtsansprüchen unserer Mandantschaft und damit auch zum Schutz deren Rechte verarbeitet werden (vgl. Art. 18 Abs.2 DSGVO). Entsprechendes gilt auch im Falle eines Widerspruchs nach Art. 21 DSGVO.

- gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen. Bitte beachten Sie, dass wir nicht dazu verpflichtet sind, die Bearbeitung Ihrer Angelegenheiten auf Ihren Widerspruch hin einzustellen, da die Datenverarbeitung - wie in Ziffer 2 beschrieben der Geltendmachung und Ausübung von Rechtsansprüchen unserer Mandantschaft dient (vgl. Art. 21 Abs. 1 S. 2 DSGVO).

- gemäß Art. 77 DSGVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

Sie sind nicht verpflichtet personenbezogene Daten von sich bereitzustellen. Unsere Mandantschaft ist im Falle der Nichtbereitstellung der unter Ziffer 2 genannten personenbezogenen Daten jedoch möglicherweise nicht in der Lage, Ihre Angelegenheiten auch unter Berücksichtigung Ihrer Interessen angemessen rechtlich und tatsächlich zu würdigen.